

Pressemitteilung

„Wirtschaft und Wissenschaft“ im Fokus der Fehmarnbelt Days 2016: Fehmarnbelt Business Council informiert über internationalen Technologietransfer

Hamburg, 14. September 2016

Eine Region wächst zusammen: Die feste Fehmarnbelt-Querung wird bis 2028 Deutschland und Dänemark mit einem Tunnel verbinden. Dabei entsteht aber mehr als eine feste Achse Hamburg-Lübeck/Schwerin-Kopenhagen-Malmö. Auch Stockholm und Berlin sind einfacher und schneller erreichbar. Besonders die Wirtschaft sieht große Chancen in dem Jahrhundertbauwerk. Daher organisiert das Fehmarnbelt Business Council (FBBC) bereits zum dritten Mal gemeinsam mit dem STRING-Netzwerk, dem Fehmarnbelt Komitee, der dänischen Projektierungsgesellschaft Femern A/S sowie der Freien und Hansestadt Hamburg die Fehmarnbelt Days 2016. Mehr als 800 Vertreter von Wirtschaft, Politik, Verwaltung, öffentlichem Leben und Medien werden von Dienstag, 20., bis Donnerstag, 22. September 2016, in der HafenCity Universität Hamburg an rund 30 Seminaren, Workshops und Vortragsveranstaltungen rund um das Thema Fehmarnbelt-Region teilnehmen.

Nach Lübeck 2012 und Kopenhagen 2014 ist in diesem Jahr Hamburg die Gastgeberin der Fehmarnbelt Days. 20 Organisationen bieten Veranstaltungen an. Das FBBC, das die Interessen von rund 400.000 Unternehmen in Norddeutschland, Dänemark und Südschweden vertritt, greift sein diesjähriges Jahresthema „Wirtschaft und Wissenschaft“ auf. Am Mittwoch, 21. September 2016, von 14 bis 16.30 Uhr zeigen unter dem Titel „Business and Science. Two worlds. One idea. A common approach?“ hochkarätige Redner von namhaften Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen an Best Practice-Beispielen die Möglichkeiten transnationalen Technologie- und Wissenstransfers für die Wirtschaft in der Fehmarnbelt-Region auf. Eine anschließende Podiumsdiskussion zum Thema „One region. A common approach? Exploiting the scientific and technological potential of the Fehmarnbelt Region“ bietet den Teilnehmern die Möglichkeit zum aktiven Austausch mit den Vortragenden. In diesem Kontext steht auch die Erneuerung der Wissenschaftslandkarte von 2013, die die FBBC-Working Group „Business and Science“ derzeit vorbereitet. Nach Berücksichtigung der Ergebnisse der Veranstaltung ist die Veröffentlichung der aktualisierten Landkarte für Ende 2016 vorgesehen.

Ergänzend zum Thema „Wirtschaft und Wissenschaft“ informiert das FBBC bei den Fehmarnbelt Days 2016 über den Bau des Fehmarnbelt-Tunnels und seiner Schienenanbindung. So werden auf Einladung des FBBC am Mittwochmorgen und am Mittwochmittag sowie am Donnerstagmorgen Vertreter von Femern A/S sowie der Deutschen Bahn kurze Statusberichte über die aktuellen Planungsstände geben und anschließend für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung stehen. Alle Veranstaltungen sind

Das FBBC ist ein Zusammenschluss der Handelskammer Hamburg, Handwerkskammer Schleswig-Holstein, IHK Schleswig-Holstein, Industrie- und Handelskammer zu Schwerin, Kaufmannschaft zu Lübeck, Unternehmensverband Nord, Dansk Industri, Dansk Erhverv, Deutsch-Dänischen Handelskammer, HanseBelt e.V. sowie der Südschwedischen Handelskammer. Mit seinen elf Mitgliedsorganisationen repräsentiert es über 400.000 Unternehmen aus Deutschland, Dänemark und Schweden.

14. September 2016

kostenfrei, eine Registrierung unter www.fehmarnbeltdays.com/registrierung ist erwünscht. Veranstaltungssprache ist, mit Ausnahme des Tunnel-Status-Events am Donnerstagmorgen, Englisch.

Alle Informationen zu den Fehmarnbelt sind unter www.fehmarnbeltdays.com verfügbar.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gern:

Katrin Olenik
FBBC-Manager
Tel.: +49 (0) 451 - 6006 230
olenik@fbbc.eu,
www.fbbc.eu

Dr. Can Özren
Kommunikation
Tel.: +49 (0) 175 - 439 4722
press@fbbc.eu
www.fbbc.eu

Fehmarnbelt Business Council
Fackenburger Allee, 23554 Lübeck, Germany

Das FBBC ist ein Zusammenschluss der Handelskammer Hamburg, Handwerkskammer Schleswig-Holstein, IHK Schleswig-Holstein, Industrie- und Handelskammer zu Schwerin, Kaufmannschaft zu Lübeck, Unternehmensverband Nord, Dansk Industri, Dansk Erhverv, Deutsch-Dänischen Handelskammer, HanseBelt e.V. sowie der Südschwedischen Handelskammer. Mit seinen elf Mitgliedsorganisationen repräsentiert es über 400.000 Unternehmen aus Deutschland, Dänemark und Schweden.